

Erntebblatt Fokusgruppen Heidenheim

Fokusgruppe Rad-/Fußgängerverkehr/ÖPNV

Datum 7. November 2012

28. Sitzung

Sitzungsleitung: Uwe Siedentop

Moderation:

Protokoll: Uwe Siedentop

TeilnehmerInnen: Claus Behrendt, Karin Metzger, Reinhard Walloschke, Felix Krey, Sebastian Hyneck, Wolfgang Hauser, Günter Staffa, Uwe Siedentop, Martin Seemann.

Gäste: Sascha Schmid (Orthopädieschuhtechnik Schmid), Rainer Fredrich (Bühr-Weine),

Entschuldigt: Werner Glatzle, Günther Bauer

Allgemeines

Begrüßung der Gäste, die Anlieger der Schlossstraße, für eine Diskussion um eine Fußgängerzone der Schlossstraße zwischen Eugen-Jaekle-Platz und Wagnerstraße.

Themen / Inhaltliche Schwerpunkte

Vorstellung der Idee der Fokusgruppe, die Schlossstraße als Fußgängerzone umzugestalten. Dazu die Vorstellung der Ausarbeitungen für eine innerstädtische West-Ostfahrradverbindung zwischen Schillergymnasium/Christianstraße/Grabenstraße/Eugen-Jaekle-Platz/Schlossstraße/Talstraße/ (siehe Anlage 1 und 2)

Vortrag der Fokusgruppe Platzgestaltung zur Umgestaltung des westlichen Eugen-Jaekle-Platzes, wenn die Schlossstraße Fußgängerzone ist.

Ergebnisse

Die Gäste sind einstimmig der Meinung, wenn die durchfahrenden/parkenden Pkw nicht mehr vorhanden sind, würden die Umsätze existenzgefährdend zurückgehen.

Die Fokusgruppe ist durch die Verkehrsbeobachtungen überzeugt, dass die Schließung der Straße für den Durchgangsverkehr und Umgestaltung zur Fußgängerzone wesentlich mehr Möglichkeiten für die anliegenden Geschäfte bieten: Außenbewirtschaftung, mehr Fußgänger (siehe die letzten Protokolle).

Verabredungen / Nächste Schritte

- Untersuchen, wie sich das Verlegen der Parkplätze auf die andere Straßenseite auswirken könnte.
 - Evtl. das Ausweisen des Straßenabschnittes als Spielstraße.
-

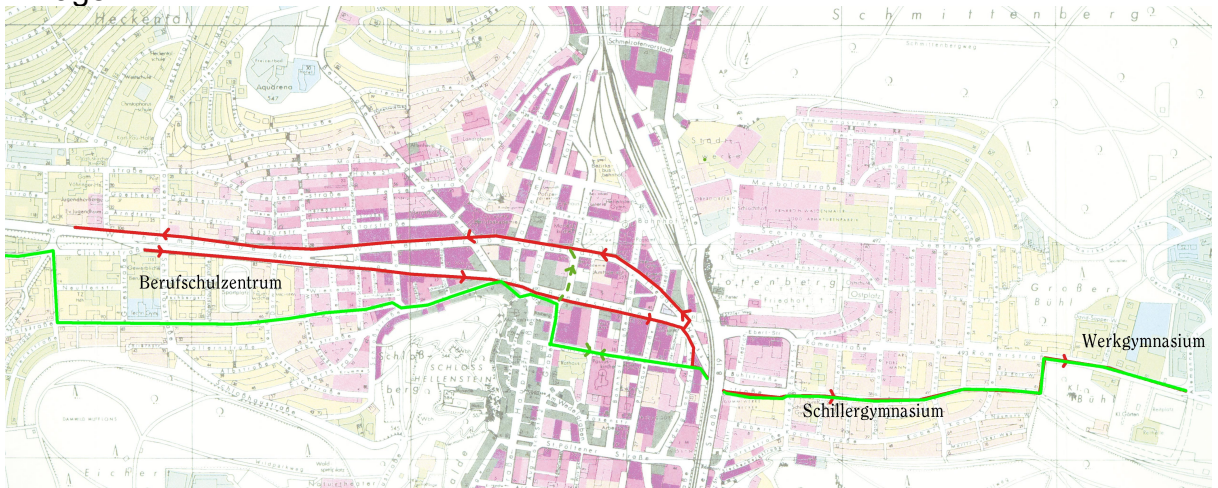
Nächster Termin

Mittwoch, 21. November, Rathaus, 18.30 Uhr, Zimmer 634

Moderierte Sitzung:

Freitag, 23. November, 19.00 bis 21.30 Uhr, kleiner Sitzungssaal (Achtung - neuer Raum).

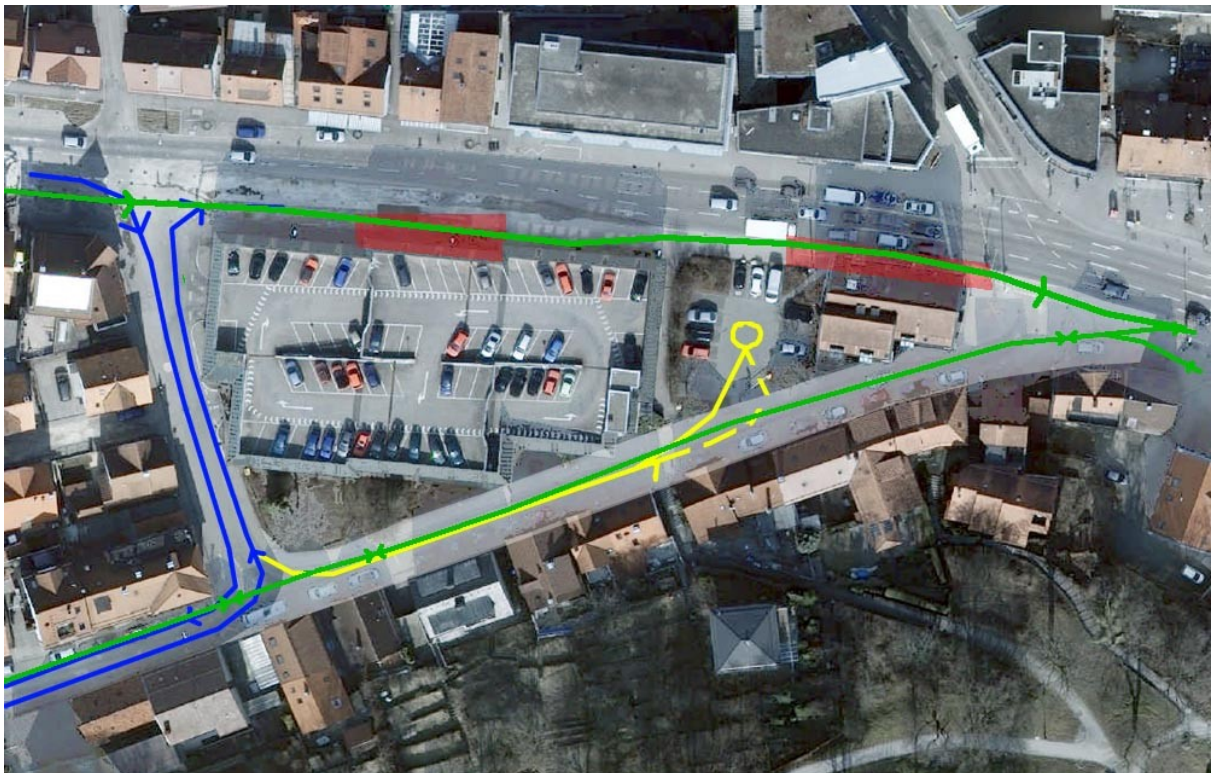
Anlage 1



Rot: Bestehender Fahrradweg

Grün: Innerstädtischer Fahrradweg für die Verbindung zwischen Ost- und Weststadt

Anlage 2:



Blau: Pkw-Verkehr unter Aufhebung des Einbahnstraßenverkehrs

Gelb: Bedienung des Parkplatzes

Grün: Fahrradverkehr

Rot: Gefahrenbereiche für den Fahrradverkehr.